



Anlaufstelle Pro Sinti & Roma e.V.
Soziale Beratungsstelle im Land B.W.

Vortrag mit anschließender Diskussionsrunde in Tübingen am 07.11.2024

Am 07.11.2024 lud der Verein Pro Sinti und Roma e.V. zu einer Veranstaltung im Nonnenmacherhaus in Tübingen ein. Der Einladung folgten zahlreiche Interessierte aus Tübingen und der Umgebung. In einem Format wurde dabei das Thema der Bürgerrechtsbewegung der Sinti und Roma nach 1945 beleuchtet.

Nach einem Grußwort vom Verein Pro Sinti und Roma e.V. hielt die Historikerin Daniela Gress M.A., welche auch an der Forschungsstelle Antiziganismus der Universität Heidelberg tätig ist, einen Vortrag zum Thema „Von der Selbstbehauptung zur Selbstermächtigung. Bürgerrechtsarbeit von Sinti und Roma nach 1945“. Dabei stellte sie die Entwicklung und den Weg zur Selbstbehauptung der Sinti und Roma ab 1945 chronologisch dar und untermauerte dies mit konkreten Beispielen. Zeitungsartikel und Ereignisse wurden präsentiert, um die geschichtliche Entwicklung nachvollziehbar zu machen.



Anschließend fand eine Diskussionsrunde statt, die von Frau Gress und Frau Jaber gemeinsam moderiert wurde. In dieser Runde wurden zahlreiche Fragen zur Bürgerrechtsarbeit besprochen. Auch Themen zur Arbeit als soziale Beratungsstelle für Sinti und Roma kamen auf und konnten teilweise im Kontext der historischen Bürgerrechtsarbeit beantwortet werden.

